

Beitrag von „Griven“ vom 7. Juli 2013, 22:07

Hallo Lucky Strike,

es besteht immer das Risiko, dass ein System nach einem Update nicht mehr startet bzw. nicht mehr sauber läuft. Grundsätzlich kann man ja nach einem vermässelten Update einfach neu installieren, aber das kostet 1. Zeit und Nerven geht 2. mit einem Datenverlust einher und ist 3. gar keine Option, wenn man kein entsprechendes Installationsmedium zur Hand hat. Ich gehe davon aus, dass Du den Rechner komplett erworben hast mit dem installierten System und natürlich kein Installationsmedium beigelegt hat, oder?

Folgende Dinge solltest Du also unbedingt tun, bevor Du Dich an ein Update wagst:

1. Installations Medium erstellen, dazu die aktuelle Version von Mountain Lion aus dem AppStore laden (kaufen) und mit Unibeast oder MyHACK einen Installationsstick erstellen von dem Du den Rechner im Falle eines Falles neu aufsetzen kannst.
2. Ein Backup erstellen um im Falle eines Falles ein laufendes System zur Verfügung zu haben. Hierzu empfiehlt sich CarbonCopyCloner (einfach mal googeln). Mit CCC lässt sich ein 1:1 Abbild Deines laufenden Systems auf einen anderen Datenträger erstellen (weitere Festplatte, andere Partition etc) welches Durch die Installation eines geeigneten Bootloaders sogar startbar gemacht werden kann.

Wenn Du nun sowohl einen Stick zur Installation erstellt hast als auch ein Backup gemacht hast kannst Du Dich an ein Update wagen. Wichtig bei den Updates ist, dass man auf einem Hackintosh besser nicht das Update aus dem AppStore durchführt sondern lieber immer das entsprechende Combo Update von der Apple Homepage lädt und dieses dann installiert. Der Hintergrund für dieses Vorgehen ist, dass beim Combo Update der Rechner von Dir kontrolliert neu gestartet werden kann, während er bei der Installation aus dem AppStore obligatorisch neu startet und Du somit keinerlei Möglichkeiten hast einzugreifen, falls etwas schief läuft.